

KREIS EUSKIRCHEN – EIFELLAND

Falsche
Polizisten
am Telefon

EUSKIRCHEN. Gleich drei Betrugsversuche durch falsche Polizisten sind in den vergangenen Tagen angezeigt worden. Die Betroffenen erhielten in allen Fällen Telefonanrufe von vermeintlichen Polizisten, die sich nach Wertgegenständen und Bargeld erkundigten. Eine 68-jährige Frau aus Euskirchen, ein 78-Jahre alter Rentner und eine 89-jährige Euskirchenerin schöpften jedoch Verdacht und beendeten die Gespräche nach kurzer Zeit. Alle drei erstatteten Strafanzeige.

In diesem Zusammenhang rät die Polizei: Falls Sie in Ihrem Telefondisplay die Rufnummer der Polizei (110) gegebenenfalls mit einer Vorwahl sehen sollten, dann handelt es sich nicht um einen Anruf der Polizei. Legen Sie sofort auf. Gibt sich der Anrufer als Polizist aus, lassen Sie sich den Namen nennen und wählen Sie selbst die 110. Schildern Sie der Polizei den Sachverhalt. Wenn Sie Opfer eines solchen Anrufes geworden sind, erstatten Sie Anzeige. (CM)

Vater und Sohn
musizieren in
Klosterkapelle

NETTERSHEIM. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“ – dieses Sprichwort scheint sich bei Valentin Hochgürtel zu bewahrheiten. Der junge Mann, Sohn von Eifeltroubadour Günter Hochgürtel, macht auch Musik und singt. Der 18-Jährige hat in den letzten anderthalb Jahren ein halbes Dutzend eigener Lieder komponiert und getextet.

Diese Songs will Valentin in einem ersten Konzert mit seinem Vater präsentieren. Stattfinden wird die Veranstaltung am Donnerstag, 12. April, um 20 Uhr in der Klosterkapelle in Nettersheim. Tickets gibt es unter unter 02486/7893. Zu bieten hat der junge Mann unter anderem Interpretationen von Ed-Sheeran-Hits wie „Perfect“. Vater Günter wird einige seiner bekannten und weniger bekannten Songs spielen. (eb)

Theater in
Hasenfeld

HASENFELD. Die Theatergruppe Akkutaressa hat emsig geprobt und freut sich darauf, ihr neues Stück „Das Geld ist im Eimer“, ein Kriminalschwank mit Happy End, im Hasenfelder Hof aufzuführen. Die Vorstellungen finden am Freitag und Samstag, 27./28. April jeweils um 19.30 Uhr und am Sonntag, 29. April, um 17 Uhr statt. Karten gibt es am Donnerstag, 12. April, von 17.30 bis 19 Uhr in der Getränkeabteilung des Edeka-Markts. Eventuelle Restkarten sind danach in der Lottoabteilung des Marktes erhältlich. (ds)

Tagung der
Karnevalisten

GEMÜND. Die Jahreshauptversammlung der KG Rot Weiß findet am Freitag, 13. April, um 19.30 Uhr im kleinen Kursaal statt. Der Vorstand wird gewählt, es stehen Ehrungen an.

Ein Geheimnis bleibt

Lyriker Christoph Leisten las im Kunstforum aus seinen Werken

VON STEPHAN EVERLING

GEMÜND. Eine fast schon besinnliche Stimmung herrschte bei der Matinee im Kunstforum Eifel in der Alten Schule in Gemünd. Mit dem Lyriker Christoph Leisten trat ein in der Eifel nicht unbekannter Autor auf. Wobei die Bekanntheit des Namens vor allem Leistens Tätigkeit als Lehrer am Schleidener Clara-Fey-Gymnasium geschuldet sein dürfte. Dort unterrichtet er Deutsch, Philosophie und Kreatives Schreiben.

Auch wenn Leisten in der Lyrikszene Gewicht hat, spielt die Poesie keine bedeutende Rolle in der Wahrnehmung, wie Leisten bedauert. „Die Lyrik ist in unserer Welt an der Rand gedrängt“, stellt er fest. Es gebe einen immer stärkeren Mainstream, neben dem wenig anderes wahrgenommen werde. „Lyrik stellte aber immer eine Nischenkunst dar“, ist er sich klar.

Denn Poesie verlangt genaues Zuhören und die Offenheit, sich auf die Worte des Autors einzulassen. Sorgfältig wandelt Leisten seine Gedanken in Worte um, entwickelt

»Der Reim würde mich zu sehr einschränken, ich liebe das Metaphorische.«

CHRISTOPH LEISTEN
über seine Gedichte

Assoziation und lotet die Tiefe des Empfindens aus. Der Augenblick des Erlebens wird auskosten und erhält Gestalt. Zwei Pullover, die übereinander liegen, bilden das Element des Körperlichen ab. Und die Zeile „Am Nebentisch wird das Land zusammengefaltet“, lässt beinahe das Rascheln der Landkarte hören.

„Ein Gedicht bietet komplexere Wahrheiten“, betont Leisten. Durch Assoziationen, überraschende Wendungen und neue Perspektiven entwi-



Einen Streifzug durch sein poetisches Schaffen bot Christoph Leisten in Gemünd. (Foto: Everling)

ckelt er Bilder, die Vertrautes anders sehen lassen, wie er es formuliert.

Dabei empfindet er ein Gedicht als gelungen, wenn es Überraschungen birgt für Hörer und Autor. So gehe es ihm auch selbst, wenn er nach Jahren längst vergessene Zeilen von sich selbst wieder liest. „Ein Gedicht ist nie vollständig aufzulösen“, fügt er hinzu, so dass es auch für den Verfasser selbst ein Geheimnis bleibt.

Das Bedürfnis, Gedichte zu schreiben, sei früh dagewesen, erinnert sich Leisten. Doch erst in den 90er Jahre habe er auch Werke von sich veröffentlicht. „Wenn sich nicht Zeitschriften darum gekümmert hätten und Gedichte abgedruckt hätten, hätte ich vielleicht auch wieder aufgehört, sie zu veröffentlichen“, gibt er zu.

Und so rät er auch Nachwuchs-Schriftstellern, die sich immer wieder an ihn wenden, um einen Verlagskontakt zu erhalten – vor allem, sich an eine Literaturzeitschrift zu wenden, die in Deutschland immer noch sehr zahlreich seien. „Es gibt immer noch rund 400 Literaturzeitschriften, 200 davon machen eine sehr gute Arbeit“, sagt Leisten. Das sei ein großes Scoutingfeld für Verlage.

Dass seine Gedichte sich nicht reimen, sei Absicht. „Ich fühle mich geprägt von der Lyriktradition nach 1945“, erläutert Leisten. Er arbeite stattdessen mit Harmonien und Wiederholungen. „Der Reim würde mich zu sehr einschränken, ich liebe das Metaphorische“, erklärt er. Seine Gedichte sollten die Brüche der Welt sichtbar machen.

30 Zuhörer waren gekommen, um in der Alten Schule in Gemünd den Streifzug von Leisten durch sein poetisches Schaffen zu hören. Dabei bezog er sich in seiner Gedichtauswahl immer wieder auf die aktuelle Ausstellung über „Körper“, die derzeit im Kunstforum zu sehen ist. Neben Werken, die sich mit politischen Themen befassen, widmete er einen Teil seiner Lesung den Reiseimpressionen aus Marokko.

Unterstützt wurde er von seinem ehemaligen Schüler Roman Kutsch, der die Lesung am Klavier musikalisch begleitete. „Ich finde die Veranstaltungsreihe bemerkenswert“, lobte er die Arbeit von Organisationsleiter Franz Peters, der eine Reihe von guten Autoren eingeladen habe.



HIER BLITZT ES

Am heutigen **Mittwoch** stehen Messtrupps in **Kall** an der Aachener Straße und in **Hausweiler** an der Ortsdurchfahrt. Am **Donnerstag** soll in **Bad Münstereifel** an der Kölner Straße und in **Euskirchen** an der Emil-Fischer-Straße geblitzt werden. Es kann allerdings auch an anderen Stellen im Kreisgebiet kontrolliert werden.

VIEL GLÜCK

Namenstag

11. APRIL
Wir gratulieren allen Lesern, die Leo oder Rainer heißen.

Geburtstag

11. APRIL
Metternich. Karl-Heinz Reinke (81).
Heimbach. Helga Kleinschmidt, Auf Wissen Woog 12 (80).
Blens. Magdalena Vois, Rurstraße 11 (70).

IN KÜRZE

SCHLEIDEN
Kochschule im Franziskushaus
Das Bildungsforum Düren-Eifel bietet am Mittwoch, 11. April, im Franziskushaus von 19 bis 22 Uhr einen Kochkurs zum Thema „Fisch – ganz klassisch oder auch mal anders“ an. Unter Leitung von Bettina Bartsch werden unter anderem Rauchlachstörtchen, Fischcurry und süße Sushi zubereitet. Kosten: 9,50 Euro plus Lebensmittelumlage. (gs)

SCHLEIDEN
Bibel-Impuls
In einem Bibel-Impuls sprechen Dr. Helene Schumacher und Dr. Ingrid Garke am Donnerstag, 12. April, darüber, wie der Dreiklang „Vater, Sohn und Heiliger Geist“ zeitgemäß verstanden werden kann. Die Veranstaltung findet von 19 bis 21.15 Uhr im Franziskushaus Schleiden statt. Teilnahmegebühr: 5 Euro. Es wird um Anmeldung gebeten unter Telefon 0 24 21/9 46 80 oder E-Mail: (gs)

info@bildungsforum-dueren.de

ROGGENDORF
Eltern-Baby-Kurs
Einen Kurs für Eltern mit Babys ab der sechsten Woche bietet das Rote Kreuz ab Donnerstag, 12. April, von 9 bis 10.30 Uhr im Awo-Familienzentrum an. Es werden Lieder, Bewegungsspiele und Sinnesanregungen vermittelt. Die Eltern können sich über die frühkindlichen Entwicklungen austauschen und erhalten Infos und Tipps. Die Teilnehmerkosten für alle zehn Treffen betragen 60 Euro. Anmeldung im Familienzentrum, Tel. 0 24 43/18 66 oder beim DRK, Tel. 0 22 51/79 11 84. (pp)

Röhmische Rundschau

Unabhängige Zeitung für Schleiden und das Eifelland
Lokalredaktion:
Dreiborner Straße 5
53937 Gemünd
Tel. 0 24 44 / 95 00 53-80
Fax 0 24 44 / 95 00 53-90
redaktion.gemuend@ksta-kr.de
Redaktionsleitung für den Kreis Euskirchen: Christoph Heup, Leiter; Claudia Meyer, Günter Zumbé
Redaktion Gemünd: Ramona Hammes (federführend, 95 00 53-83), Günter Hochgürtel (53-85), Bernd Kehren (53-86), Klaus Pesch (53-87), Johannes Puderbach (53-88)
www.rundschau-online.de
Abonnement-Service: Tel. 02 21/ 92 58 64-20, Fax 02 21/ 2 24 23 32
abo-kundenservice.koeln@dumont.de
Anzeigen-Service: Tel. 02 21/ 92 58 64-10, Fax 02 21/ 2 24 24 91

NOTDIENSTE

APOTHEKEN
Bereich Euskirchen, Zülpich, Bad Münstereifel, Mechernich.
Bahnhof-Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str., 0 22 53/ 84 80.
Burg-Apotheke im Rewe-Markt, Kommern, Kölner Straße 133, Tel. 0 24 43/91 19 19.
Bereich Südkreis.
Apotheke am Eifelplatz, Marmagen, Tel. 0 24 86/82 88.
Notdienst-Apotheken über Hotline 08 00/0 02 28 33 erfragbar.

ÄRZTE

Bereitschaftsdienst ab 13 Uhr:
Arzt Ruf: Tel. 116 117 (kostenfrei).
Notfalldienstpraxen
14 bis 22 Uhr:
Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 38 e (neben dem Marien-Hospital).
Mechernich, Kreiskrankenhaus, St.-Elisabeth-Straße 2-6.
Rettings- und Krankenwagen:
Tel. 1 12 oder 0 22 51/50 36.
Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel. 01 80/5 98 67 00.

KRANKENHÄUSER

Euskirchen. Marien-Hospital, Tel. 0 22 51/9 00.
Mechernich. Kreiskrankenhaus, Tel. 0 24 43/1 70.
Schleiden. St.-Antonius-Krankenhaus, Am Hähnchen 36, Tel. 0 24 45/8 70.

TERMINE HEUTE UND MORGEN

Energietreff in Kall

Mittwoch

ZÜLPICH
Zülpich. 14 Uhr Bachtor, Interkultureller Garten: Treffen der Boule-Freunde Zülpich.

BAD MÜNSTEREIFEL

Bad Münstereifel. 18 Uhr Rathaus, Marktstraße 15, Ratssaal: Sitzung des Betriebsausschusses Forstbetrieb. – 19 Uhr Seniorenhaus Marienheim, Langenhecke 24: Tauschabend der Briefmarken-Freunde Bad Münstereifel.
Mutscheid. 16.30 bis 20 Uhr Turnhalle, Arandstraße 2-4: DRK-Blutspendeaktion.

KALL

Kall. 18.30 Uhr Fraktionszimmer Rathaus: Energietreff des Energieteams Kall, zu dem alle Interessierten willkommen sind.

SCHLEIDEN

Olef. 15 Uhr Pfarrheim: Seniorennachmittag der Olefer und Nierfelder Senioren, 16 Uhr Infoveranstaltung zum Thema „Der neue Taxibus plus“.

Donnerstag

EUSKIRCHEN
Euskirchen. 13 bis 17.30 Uhr Awo-Treff, Rathausstraße 3: Spielernachmittag. – 14 bis 17 Uhr Alte Tuchfabrik, Josef-Ruhr-Straße 30: Informationsveranstaltung der Erwerbslosenberatungsstelle „Arbeiten in Deutschland – Zugang zum Arbeitsmarkt für Flüchtlinge und Migranten“. – 18 Uhr Stadtbibliothek, Wilhelmstraße 32-24: Einführung in die Verdi-Oper „Luisa Miller“, Begleitprogramm zur Veranstaltungsreihe „Met Opera – Live“ im Kino. – 20 Uhr Hotel Frankengraben, Frauenberger Straße 197: Jazzabend mit der Band „Swinging All“. – 20 Uhr Stadttheater: Start der „Wir sind für die Liebe gemacht“-Tour der Höchner.

ZÜLPICH

Zülpich. 15 Uhr Evangelische öffentliche Bücherei, Frankengraben 41: Lesung für Kinder mit Elke Andersen aus „Der kleine Prinz“ in Zusammenarbeit mit katholischem Bildungswerk. – 16 bis 18 Uhr Rathaus, Markt 21: Sprechtag des Bürgermeisters Ulf Hürtgen.

MECHERNICH

Mechernich. 18 Uhr ab Foyer Kreiskrankenhaus: Infoabend „Schwangerschaft und Geburt“ mit Kreißaalführung.

HELLENTHAL

Hellenthal. 17 Uhr Rathaus: Ratsitzung.

NETTERSHEIM

Marmagen. 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr) Eifelhöhen-Klinik: Theater „Bad Nettersheim oder zu früh gefreut“, Aufführung des Theatervereins Edelweiß Nettersheim.
Nettersheim. 20 Uhr, Klosterkapelle: „Familiensache“ - Konzert mit Valentin und Günter Hochgürtel

SCHLEIDEN

Gemünd. 15 Uhr Nationalpark-Tor: Seniorenwanderung Eifelverein.

RURSEE-PEGEL

10. APRIL: 277,12 m über NHN, 4,51 m unter Höchststand, 1 cm gestiegen. Tendenz: steigend.